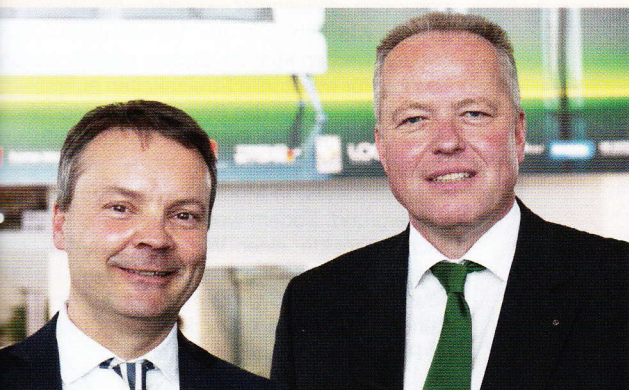


Möbel: Insolvenzverfahren eröffnet

Sanierungen der Wellemöbel GmbH, Howelpa Logistik GmbH und Lippspringe GmbH haben einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht. Das Amtsgericht Paderborn eröffnete planmäßig das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Unternehmensgruppe und zugleich die Eigenverwaltung angeordnet. Damit können die im vorgestellten Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt der Unternehmen weiterhin unter Aufsicht des Sachwalters Rechtsanwalt Stefan umgesetzt werden. Die Produktion und die Auslieferung an Kunden laufen auch im eröffneten Verfahren ungehindert weiter. Die Sanierungspläne der drei Unternehmen, die im Wesentlichen aus Sanierungskonzepten bestehen und die Entschuldung der Unternehmen regeln, sollen in Kürze fertig gestellt und beim Amtsgericht Paderborn eingereicht werden. Mit der Beendigung der Verfahren, so der Sanierungsgeschäftsführer Dr. Jasper Stahlschmidt von der Wirtschaftskanzlei Buchalik Brömmekamp, werde im Sommer 2015 getätigt. Die Gläubigerausschüsse, die Kunden und Lieferanten unterstützen die umfangreichen Sanierungskonzepte, die mehr 200 Unternehmen beinhalten und bereits erste Erfolge verzeichnen. „Im Vergleich die Umsätze gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen und über Plan“, erklärt Volker Meurer, Geschäftsführer der Wellemöbel GmbH.



überzeugt, dass der EMV auch 2015 zu den Gewinnern gehört: Volker Meurer (rechts) und Ulf Rebenschütz, beide Geschäftsführer der Unternehmensgruppe. Foto: EMV

EMV weiter auf Erfolgskurs

Der Europa Möbel-Verband (EMV) setzt seinen Erfolgskurs fort. Wie der Vorstand und Geschäftsführung anlässlich der Gesellschafterversammlung am 26. und 27. April in Essen bekannt gaben, konnten die Kundendienstleistungen sowohl bei Konditionen und Jahresergebnis als auch bei den Dienstleistungen erneut gesteigert werden. Demnach erweist sich das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit um 6,9% Gewinnausschüttung legte bei konstantem ZR-Umsatz von 1,1 Mrd. € um 27,4% im Vergleich zum Vorjahr zu. Das habe für gute Stimmung bei den rund 100 Gesellschaftern gesorgt, die in Essen mit dabei waren. Ihre Anzahl lag stichtagsbezogen bei 545 (Vorjahr: 566). Damit ist der EMV in Deutschland und dem angrenzenden Ausland jetzt der wichtigste Verkaufsstellen. Das laufende Jahr erwartet der EMV eine positive Entwicklung. Nach dem hervorragenden Jahresstart werde der ZR-Umsatz wachstumsfähig ansteigen.

Furniture Club will neue Impulse setzen

Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung des „Furniture Club – Made in Germany e.V.“ vom 22. April 2015 in Delecke wurden turnusgemäß der Vorstand sowie die Rechnungsprüfer neu gewählt. Nach einstimmigem Beschluss der anwesenden Mitglieder wurden der Vorsitzende des Vorstands Mark Niemann, Geschäftsführer der Niemann Möbelteile, sowie die Schatzmeisterin Renate von der Eltz für drei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt. Für Klaus Schillig, Gesellschafter der Willi Schillig Möbelwerke, der aus persönlichen Gründen nicht wieder als Stellvertretender Vorstandsvorsitzender kandidierte, wurde Kai Trüggelmann, Geschäftsführer des Möbelwerks Trüggelmann, einstimmig in den Vorstand gewählt.

Während Dr. Lucas Heumann, Hauptgeschäftsführer der Verbände der Holz- und Möbelindustrie NRW, als Rechnungsprüfer für eine weitere Amtszeit bestätigt wurde, ersetzt Christoph Korte vom Fachverband Tischler NRW als zweiter Kassenprüfer Klaus Goeke, der das Amt des Geschäftsführers der Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford Ende des Jahres 2014 niedergelegt hat.



Die Mitgliederversammlung des Furniture Club.
Foto: Furniture Club

Die Mitglieder zeigten sich bezüglich der Aktivitäten in 2014 sehr zufrieden mit dem vielfältigen Mehrwert, den ihnen der Furniture Club in Form von Kontakten zu ausländischen Kunden, des Austauschs der Mitglieder untereinander sowie den praxisnahen Informationen über attraktive Auslandsmärkte bringt. Für dieses Jahr wollen sie deshalb Bewährtes fortführen und gleichzeitig neue Impulse setzen. Die erfolgreiche „one-stop-shop“-Funktion des Furniture Club für Anfragen internationaler Kunden wird weiter intensiviert.

Möbel Karmann steigert Kundenzufriedenheit

Die Kunden von Möbel Karmann haben das Möbelhandels-Unternehmen zum zweiten Mal als „sehr empfehlenswert“ eingestuft. Dieses Ergebnis ermittelte der Service-Inspektor, das Münchner Institut für bessere Kundenzufriedenheit, in einer unabhängigen und anonymen Umfrage. Möbel Karmann ist an drei Standorten in Wemding, Weissenburg und Rain am Lech aktiv und handelt seit 1968 mit Möbeln, Gardinen, Teppichen und Tapeten.

Heimtex wählt Vorstand neu

Anlässlich der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Verbandes der Deutschen Heimtextilien-Industrie e.V. wurde der Vorstand neu gewählt. Der Vorsitzende Ottmar Ihling (Alfred Apelt GmbH), sein Stellvertreter Claus Wölfel (Wölfel GmbH & Co. KG) sowie der Schatzmeister Harald Cleven (Longlife Teppichboden Berndt Cleven GmbH & Co) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die Positionen des Sprechers und des stellvertretenden Sprechers der Fachgruppe Teppichindustrie sollen zukünftig von Stephan Naacke (Findeisen GmbH) und Rudolph Welcker (Tretford GmbH & Co. KG) ausgeübt werden. Thomas Bußkamp (Badenia Bettcomfort GmbH & Co. KG und Brinkhaus GmbH) wurde zum Sprecher der Fachgruppe Bettwaren gewählt.